

**II-3816** der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 28. Nov. 1974

No. 1884/5

**A n f r a g e**

der Abgeordneten Dr. Schmidt, Dr. Stix und Genossen an den Bundesminister für Verkehr  
betreffend die Einführung vollreflektierender Sicherheitskennzeichen für Kraftfahrzeuge.

In zahlreichen Staaten Europas werden Kraftfahrzeuge mit vollreflektierenden Sicherheitskennzeichen ausgestattet, da wissenschaftliche Untersuchungen ergeben haben, daß dadurch die Verkehrssicherheit auf den Straßen wesentlich erhöht werden kann. Die Erfahrungen in den Ländern, in denen derartige Kennzeichen in Verwendung stehen, sind auch durchwegs positiv. Es konnte festgestellt werden, daß durch die bessere Wahrnehmbarmachung des am fließenden, aber auch am stehenden Verkehr teilnehmenden Kraftfahrzeuges - die ja dadurch gegeben ist, daß diese Kennzeichentafel auf große Distanz im Scheinwerferlicht sichtbar werden - die Unfallquote zur Nachtzeit, aber auch bei nebeliger Witterung merklich gesenkt werden kann.

Der Hauptvorteil der reflektierenden Kennzeichen liegt im Warneffekt, der insbesondere bei unbeleuchtet abgestellten Fahrzeugen oder bei solchen die schlecht beleuchtet sind, zum Tragen kommt.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Verkehr die

**A n f r a g e:**

- 1.) Sind Ihnen die Ergebnisse der wissenschaftlichen Untersuchungen über die Vorteile vollreflektierenden Kennzeichen und diesbezügliche ausländische Erfahrungswerte bekannt?
- 2.) Werden Sie gelegentlich der Ausarbeitung eines Ministerialentwurfes für die nächste Kraftfahrgesetz-Novelle die obligatorische Einführung vollreflektierenden Kennzeichen vorschreiben?